

Donnerstag, 5. April:

Stadtmomente – Berührende Momente bei der Stadtführung für Menschen mit Demenz

Auf Anregung von Katrin Bückmann entstand im letzten Jahr ein neues Projekt, als das Siegener Stadtmarketing e.V. (GSS) eine ungewöhnliche Führung in ihr Programm aufnahm:

„Stadtmomente“ ist der Titel einer Stadtführung für Menschen mit Demenz. Senioren werden hier zu Stätten ihrer Jugend geführt und können mit ihren Begleitpersonen Erinnerungen suchen und finden. Sechs dieser Rundgänge durch den Schlossgarten mit seinen Aussichts- und Ruhepunkten fanden statt. Das Konzept ging auf. Es gab bewegende Momente, die auch Katrin Bückmann berührten: „Wenn ich mich an diese Erlebnisse erinnere, bekomme ich eine Gänsehaut“.

Jetzt waren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Demenzpflege, Stadtführerinnen und Stadtführer sowie Mitglieder des Seniorenbeirats ins KrönchenCenter eingeladen, um Erfahrungen mit den Stadtmomenten zu diskutieren und zu vertiefen oder das Angebot kennenzulernen. Dabei ging das Interesse der eingeladenen Gruppen weit über das Siegener Stadtgebiet hinaus. Teilnehmer kamen sowohl aus Siegen, als auch aus dem Olper Raum und dem südlichen Siegerland.

Katrin Bückmann hatte das Angebot für demente Mitbürger entwickelt. Bei ihren Recherchen im Vorfeld fand sie heraus, dass rund 1400 Bürger in Siegen und rund 4000 im Kreisgebiet betroffen sind. Anders als bei den Stadtführungen geht es bei den Stadtmomenten nicht darum, den Teilnehmern Fakten zu vermitteln. Die Treffen in der ruhigen Atmosphäre des Schlossparks sollen vielmehr Reize und Impulse geben, die Erinnerungen hervorholen. „Ich bin eine Momentgeberin“, schildert sie die Aufgabe, bei dementen Menschen Gedanken an frühere Zeiten zu wecken und sie zum Erzählen zu bringen. Im Laufe des entspannten Nachmittags gelinge es fast immer, ein Lächeln auf die Gesichter zu zaubern.

So dankte Siegens Bürgermeister Steffen Mues nicht nur Katrin Bückmann, sondern auch GSS-Geschäftsführerin Astrid Schneider sowie Charlotte Boes und dem Demenz-Service-Zentrum Südwestfalen, das als Kooperationspartner das Fachwissen für die neue Stadtführung beigesteuert hatte. Charlotte Boes schilderte die besonderen Anforderungen an diese Veranstaltung und diskutierte mit den Gästen im KrönchenCenter und Stadtführerin Bückmann über die verschiedenen Aspekte. Eine wichtige Feststellung war dabei, dass nicht nur die dementen Männer und Frauen an dem markantesten Orts Siegens bewegende Reaktionen zeigten. Auch ihre Begleiter, pflegende Angehörige und Betreuer aus Alteneinrichtungen, wurden mitgenommen bei dem Wiederfinden von Erinnerungen.

Einen wichtigen Teil der Identität mache es aus, seine Wurzeln zu kennen und sie sich bewusst zu machen, erklärte Bürgermeister Mues in seiner Begrüßung: „Wo komme ich her? Was hat

mich geprägt?“ Gerade für Menschen mit kognitiven Einschränkungen hätten die Bedürfnisse Teilhabe und Identität eine sehr hohe Bedeutung. Das wüssten gerade die Fachkräfte der Altenpflege aus der tagtäglichen Arbeitspraxis.

Die Reihe der Führungen, die von April bis September stattfinden, beginnt am Donnerstag, 5. April. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr der Innenhof des Oberen Schlosses. Dort werden die Gäste von Stadtführerin Katrin Bückmann begrüßt und auf den Rundgang eingestimmt. Nach einem ca. halbstündigen Kennenlernen werden Orte aufgesucht, die die Sinne stimulieren. Dazu gehören zum Beispiel der Blick über Siegen vom Aussichtspunkt Großer Krebs oder auch die Figurengruppe des Rubensbrunnens.

Für die Führung „Stadtmomente“, die etwa eine Stunde dauert, ist eine Anmeldung bei der GSS e. V. erforderlich. Bei dieser Anmeldung werden auch Angaben erbeten, ob und welche gesundheitlichen Einschränkungen vorhanden sind. Diese Informationen sind unverzichtbar, um die Führung bedarfsgerecht vorzubereiten. Die Teilnehmerzahl für die „Stadtmomente“ ist auf sechs betroffene mit Begleitperson begrenzt. Die Teilnahmegebühr beträgt 8 Euro, wobei für die erste Begleitperson kein Beitrag erhoben wird. Jede weitere Begleitperson zahlt 2 Euro. Anmeldung und weitere Informationen: GSS e. V., 0271/404-1316.



Beim Treffen im KrönchenCenter gab es Informationen zur Reihe Stadtmomente für Menschen mit Demenz. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Demenzpflege, Stadtführerinnen und Stadtführer sowie Mitglieder des Seniorenbeirats tauschten Erfahrungen aus oder informierten sich über das Angebot des Siegener Stadtmarketings.